

Demo gegen Gentechnik

**Samstag, 5. April, 15 Uhr in Gießen zu den Verursachern der
Genversuchsfelder in Hessen**

Keine Gentechnik auf Äckern und Tellern! Den Protest gegen die Agro-Gentechnologie nach Gießen tragen

2007 gab es in Hessen drei Äcker, auf denen gentechnisch veränderte Pflanzen angebaut wurden: Zwei Sortenprüfungen mit Mon810-Maissorten westlich von Gießen und in Groß Gerau, dazu ein hochgesichertes Feld mit transgener Gerste im Osten von Gießen. Betreiber war in allen Fällen die Universität Gießen, Genehmigungsbehörde unter anderem das Regierungspräsidium in Gießen. Alle drei Felder sollen 2008 erneut ausgesät werden, eines um einige Kilometer verschoben von Gießen-West ist den Ebsdorfergrund. Zudem plant die Firma Monsanto ein Versuchsfeld in Niedermöllrich bei Wabern. Gießen ist damit die "Hauptstadt der Gentechnik in Hessen":

- o Hier werden landesweit die Genehmigungsverfahren vom Regierungspräsidium (RP Gießen) abgewickelt.
- o Hier haben die Institute der Universität ihren Sitz und ihre Versuchsanlagen, die für alle hessischen Gentechnikfelder im Jahr 2007 verantwortlich waren und auch für 2008 wieder drei Versuche planen.
- o Hier befindet sich mit dem Versuchsfeld mit transgener Gerste eines der riskantesten und wichtigsten Felder in Deutschland. Eine völlig neue Pflanze soll entwickelt und marktfähig gemacht werden. Zudem geht es um die Entwicklung neuer Methoden gentechnischer Manipulation, die die Agrar-Gentechnik schneller und effizienter machen soll. Dieser Versuch spielt sogar international eine bedeutende für Weiterentwicklung der Gentechnik in der Landwirtschaft.

Grund genug also, den Protest in genau die Stadt zu tragen, in der die Manipulation an Organismen vorangetrieben werden, die rein wirtschaftlichen Interessen und dem Renomee einer sich als High-Tech-Standort verkaufenden Universität dienen.

Daher: Eine bunte Demonstration gegen die Gentechnik am Samstag, 5. April, ab 15 Uhr (Brandplatz vor dem RP)!

Die Route führt vom Regierungspräsidium zum Uni-Hauptgebäude und endet am umstrittenen Gerstenfeld am Alten Steinbacher Weg.

Mehr Informationen zu den Feldern der Uni Gießen und zur geplanten Demonstration auf www.gendreck-giessen.de.vu!

Verbreitet diesen Termin weiter! Kommt und bringt noch viele Menschen, bunte Wägen, Spruchbänder, landwirtschaftliche Maschinen, Lieder und Aktionsideen mit!

Kontakt: AktivistInnen aus dem Gießener Aktionsbündnis gegen Gentechnik, aus der Runde der FeldbefreierInnen und weitere Einzelpersonen c/o Projektwerkstatt, 06401/903283 und saasen@projektwerkstatt.de, www.gendreck-giessen.de.vu